

Medieninformation

146/2011

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihr/e Ansprechpartner/-in
Diana Münzberg-Roth**Durchwahl**Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

Presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 29. Juni 2011

Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 Weniger Rinder und Schafe, aber mehr Schweine in Sachsen

In 4 737 der 6 287 landwirtschaftlichen Betriebe in Sachsen wurden am 1. März 2010 landwirtschaftliche Zucht- und Nutztiere gehalten. Mit über 8,2 Millionen Tieren waren Hühner, darunter 2,5 Millionen Legehennen, am häufigsten vertreten, gefolgt von 658 500 Schweinen und 489 000 Rindern. Weiterhin wurden 102 200 Schafe, 11 800 Einhufer - überwiegend Pferde und Ponys, 7 300 Ziegen und 230 300 Stück sonstiges Geflügel (Gänse, Enten und Truthühner) registriert. Im Vergleich zur vorhergehenden Landwirtschaftszählung des Jahres 1999 haben sich die Bestände bei den einzelnen Tierarten unterschiedlich entwickelt. Die Anzahl der Rinder verringerte sich um 87 200 Tiere (15 Prozent) und die der Schafe um 27 100 (21 Prozent). Demgegenüber stiegen die Schweinebestände um 47 200 Tiere bzw. 8 Prozent an.

Insbesondere bei Hühnern, Rindern und Schweinen erfolgt die Haltung in wenigen, jedoch großen Beständen. Gut drei Viertel der sächsischen Legehennen gehörten zu 12 Betrieben mit 50 000 und mehr Legehennen. In der Schweinehaltung hielten die 35 größten Betriebe 399 000 Schweine und damit 61 Prozent des sächsischen Bestandes. 273 der 3 532 Rinderhaltenden Betriebe hatten jeweils mehr als 500 Tiere - insgesamt rund 320 700 Rinder - dies entsprach rund zwei Dritteln des Bestandes. Seit 1999 gibt es immer weniger Vieh haltende Betriebe bei allen Tierarten. So gaben 9 Prozent aller Rinderhalter, 18 Prozent der Schweine haltenden Betriebe und 21 Prozent der Hühnerhalter die Haltung der jeweiligen Tierart auf.

Auskunft erteilt: Hubertus Schwede, Tel.: 03578 33-3173
Daten sind für das Land Sachsen, teilweise für Direktions-
bezirke sowie für Kreisfreie Städte und Landkreise erhältlich.
Weitergehende Veröffentlichungen:
Statistischer Bericht C/LZ 2010-2

**Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen**
Hausanschrift:
Macherstraße 63
01917 Kamenz
Postanschrift:
Postfach 11 05
01911 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Zentraler Auskunftsdienst
Renate Recknagel
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
Auskunft@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Corina Burkhardt
Telefon +49 3578 33-1423
Telefax +49 3578 33-1598
Vertrieb@statistik.sachsen.de

*Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

Verbreitung mit Quellenangabe
erwünscht

Medieninformation
146/2011
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Viehbestände im Freistaat Sachsen

Merkmal	Mai 1999	Mai 2003	Mai 2007	März 2010
Rinder insgesamt	576 243	517 803	479 108	489 044
darunter Milchkühe	227 211	208 313	192 774	187 011
Schweine insgesamt	611 310	640 016	607 836	658 479
darunter Zuchtsauen	80 988	81 961	76 856	74 003
Hühner insgesamt	6 132 454	7 243 357	9 153 365	8 234 943
darunter Legehennen	3 073 291	3 350 868	3 213 147	2 534 324
Schafe	129 262	140 017	123 611	102 176
Ziegen	.	.	.	7 287
Gänse	42 622	26 256	34 068	20 007
Enten	23 115	9 806	43 691	15 436
Truthühner	183 770	250 938	241 702	194 878
Pferde ¹⁾	10 237	11 143	12 058	11 772

1) 2010 einschließlich andere Einhufer